Der Walzer steht für das gesellschaftliche Leben und die Kultur des bürgerlichen Zeitalters schlechthin. Erste Höhepunkte schufen Vater und Sohn Johann Strauß, die an diesem Abend mit prominenten Stücken wie „An der schönen blauen Donau“ vertreten sind. Um die Jahrhundertwende 1900 brachten in den verschiedenen europäischen Kulturzentren die führenden Komponisten völlig neue Stilelemente in den Walzer. Von den diesjährigen Jubilaren Reger, Busoni und Satie wird ein Eindruck der Vielfalt gegeben, zu der die europäischen Kultur fähig ist. Martin Münch wird die Werke vortragen und eigene Walzer gegenüberstellen, die diese große Tradition bis in die Gegenwart fortführen.

Das Konzert wird organisiert von piano international eV in Zusammenarbeit mit Schloss Wolfsbrunnen und gefördert vom Kulturamt der Stadt Heidelberg

Gefördert von der

Baden-Württemberg Stiftung
WIR STIFTEN ZUKUNFT

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

GOLF-CLUB HEIDELBERG-LOBENFELD

Veranstalter der Konzertreihe

PIANO INTERNATIONAL -
Gesellschaft für Internationale
Verständigung durch Klaviermusik eV
Künstler. Leiter: Martin Münch
Bussemergasse 18, 69117 Heidelberg
www.piano-international.de
info@neckarfestival.de

AUGUSTINUM HEIDELBERG
Kulturreferat Max Hilker
Jaspersstraße 2, 69126 Heidelberg
www.augustinum.de

FREIE MUSIKSCHULE
HEIDELBERG
Ltg. Andreas Haberkorn, 69117 Heidelberg
www.freie-musikschule-heidelberg.de

RESTAURANT WOLFSBRUNNEN
Betreiber: Herr Artus Zeller
Wolfsbrunnensteigen 15
69118 Heidelberg
info@restaurant-wolfsbrunnen.de

Restaurant WOLFSBRUNNEN

mit freundlicher Unterstützung von

STADT HEIDELBERG – KULTURAMT
Amtsleiterin Frau Dr. Andrea Edel
Haspelgasse 12, 69118 Heidelberg
www.heidelberg.de

WIR DANKEN
Volksbank Kraichgau, Volksbank Heilbronn
Raiffeisenbank Elztal, Landesbank Baden-Württemberg, Istituto Italiano di Cultura Stuttgart, Deutsche Pfandbriefbank

Rudolf Jung, Siegelsbach, Georg Seyfahrt, Heidelberg, Peter van Bodegum, Heidelberg, Manuela Janicki, Karlsruhe, Dietrch Haag – Heidelberg, sowie der Alexander-Glasunow-Stiftung München

und allen Partnern und Förderern

Eintrittspreis
Eintritt 6 €
PIANOCARD MEMBER frei

Tickets unter www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
www.facebook.de/reservix

Walzerträume
Trilogie der DREI

Martin Münch, Klavier spielt
Busoni, Reger, Satie u.a.
sowie eigene Werke

Schloss Wolfsbrunnen
Heidelberg 20:00 Uhr

neckar musik festival

gefördert von der

Baden-Württemberg Stiftung
WIR STIFTEN ZUKUNFT

Eintritt 6 €

www.neckar-musikfestival.de

Heidelberg

Mi. 21. Sep. 2016

Martin Münch
geboren 1961 in Frankfurt, studierte Schulmusik und Philosophie in Mainz, danach Komposition bei Wolfgang Rihm an der Musikhochschule Karlsruhe. Der Künstler gibt jährlich an die 50 Konzerte. Er ist als Solist in fast allen Ländern Europas aufgetreten, u. a. in Paris, Rom, Madrid, Sofia, im Mozarteum Salzburg und Gasteig München. Konzertreisen führten ihn bis nach Argentinien, Japan und in die USA.

Bekannt wurde er durch seine abendfüllenden Interpretationen von Albéniz (gesamte Iberia-Suite), Balakirew und seine 2-tägigen Lecture-recitals über Skrjabin (alle Sonaten). Rundfunk- und TV-Aufnahmen bei SDR, SWF, SWR, BR, Radio France, Radio Nordzypern, und dem bulgarischen Nationalfernsehen mit eigenen Kompositionen und Klavierwerken des späten 19./frühen 20. Jahrhunderts.

Sein bisher 55 Stücke umfassendes Oeuvre reicht von Klavier- über Kammermusik- bis hin zu Orchesterwerken. Er gewann mit seiner Feuerwerk-Ouvertüre den 1. Preis bei der Pyromusikale Berlin 2009. Die 1996 herausgekommene CD „Katharsis“ mit drei eigenwillig-prägnanten Klavierimprovisationen rief bemerkenswert positive Kritiken hervor, u. a. in der „Frankfurter Rundschau“, „Die Zeit“, „NMZ“.

Die 2001 im Duo mit Jérôme Bloch eingespielte CD „barbaro cantabile“ ist ein „vierhändiges Repertoire-Juwel“ (Rhein-Neckar-Zeitung) französischer Klaviermusik. Martin Münch, von 1993 bis 2013 Dozent für Klavier an der Universität Bamberg, betreut in Weinsberg den Bereich Musiktherapie, ist Gründer der „Jahrhundertwende-Gesellschaft“, Heidelberg, 1. Vorsitzender der Gesellschaft „piano international eV“ und künstlerischer Leiter mehrerer internationaler Klavierzyklen wie der Heidelberger Klavierwoche oder PiANORAMA Florenz. Er ist künstlerischer Leiter des Neckar-Musikfestivals. Die Presse schreibt über Münch-Konzerte begeisterte Kritiken „kein Walzer, sondern ein Exzess von einem Walzer. ... Tollkühn begab sich der Pianist in den Taumel dieses Stücks. Münch ging an die Grenzen des klanglich Möglichen, verlor aber nicht die Übersicht. Einen mitreißenderen Abschluss hätte man sich nicht denken können.“ (Böblinger Bote, 26.08.2003)

Mittwoch, 21. September 2016, 20 Uhr
Schloss Wolfsbrunnen

„Trilogie der DREI“

Neckar Musikfestival 2016 Gefördert von der

Walzerträume – Triologie der DREI

Johann Strauss (1825-1899)
Rosen aus dem Süden

Ferruccio Busoni (1866-1924)
Menuett C-Dur op. 17

Max Reger (1873-1916)
Walzer op. 11 Nr. 6 fis-moll

Erik Satie (1866-1925)
Gymnopédie Nr. 1

Martin Münch (* 1961)
Valses sentimentales op. 48

- - -

Martin Münch
3 Walzer (op. 35a4-35c4-45c1)
Valses nobles op. 48a

Erik Satie
Gymnopédie Nr. 3

Max Reger
Walzer op. 11 Nr. 3 D-Dur

Ferruccio Busoni
Menuett F-Dur op. 14

Johann Strauss
An der schönen blauen Donau

Martin Münch, Klavier

Eintritt 6 €